

Landesinitiative

Durchstarten in Ausbildung und Arbeit

Teilhabe management

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit



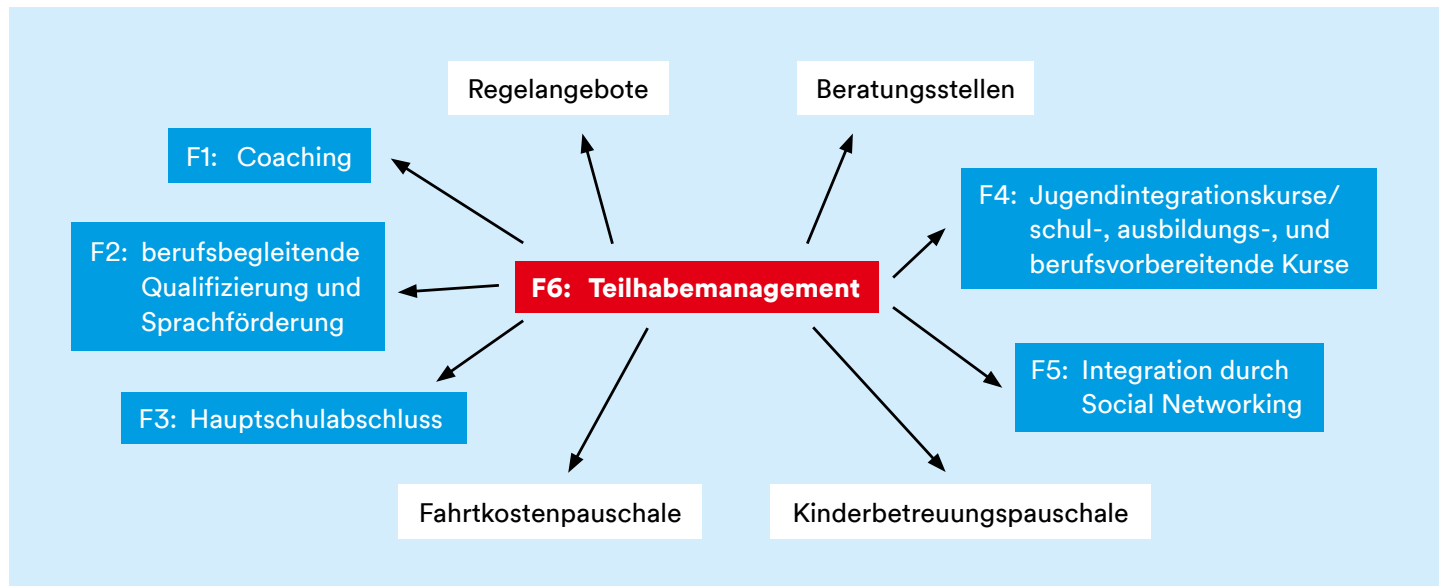
Hintergrundinformationen zu *Durchstarten in Ausbildung und Arbeit*

Menschen mit individuellen Förderbedarfen, insbesondere Personen mit einer Duldung oder Aufenthaltsgestattung, brauchen für eine nachhaltige Integration eine Vielzahl von Unterstützungsansätzen. Diese sollten am persönlichen Potenzial und den individuellen Bedarfs- und Lebenslagen der Menschen anknüpfen. Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen setzt genau hier an und hat die Initiative *Durchstarten in Ausbildung und Arbeit* mit einem Fördervolumen von 50 Millionen Euro ins Leben gerufen.

Die Landeshauptstadt Düsseldorf hat sich der Landesinitiative angeschlossen.

Die geschäftsführende Stelle ist das Kommunale Integrationszentrum, welches die zentrale Steuerung des Umsetzungsprozesses übernimmt. Eine enge Kooperation erfolgt mit den Akteur*innen der Bündniskerngruppe (Entscheidungsgremium).

Durchstarten in Ausbildung und Arbeit stellt insgesamt sechs Förderbausteine bereit, die miteinander kombiniert und dazu genutzt werden können, insbesondere die Chancen von jungen geflüchteten Menschen auf nachhaltige Integration zu erhöhen, damit sie mittelfristig ihren Lebensunterhalt selbstständig bestreiten können.



Informationen Teilhabemanagement

Sprache, (Aus-)Bildung und Arbeit sind der Schlüssel für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und damit fundamental für eine gelingende Integration.

Zielgruppe

Junge Erwachsene zwischen 18 und 27 Jahren, die eine Duldung oder eine Aufenthaltsgestattung haben und in Düsseldorf leben.

Projektziel und Inhalte

Die Teilhabemanager*innen beraten Personen aus der Zielgruppe und konkretisieren deren persönliche Bedarfe. Gemeinsam werden individuelle Wege in Qualifizierung, Ausbildung und Beschäftigung erarbeitet. Die Teilhabemanager*innen handeln ressourcen- und prozessorientiert in Abstimmung sowie engem Austausch mit anderen beteiligten Akteur*innen und dem Ehrenamt. Die gesamtstädtische Integrationsarbeit in Düsseldorf soll somit für die Zielgruppe effizienter gestaltet werden.

Teilnahme und Projektzugang

- Die Teilnahme ist freiwillig.
- Die Teilnahme ist kostenfrei.
- Die Teilhabemanager*innen werden auf Personen aus der Zielgruppe aktiv zugehen.
- Wenn Sie jemanden ehrenamtlich begleiten, der Interesse an einer Teilnahme hat, melden Sie sich gerne!
- Zusätzlich können sich Interessierte eigenständig für eine unverbindliche Beratung melden.
- Das Erstgespräch mit den Teilhabemanager*innen bildet die Basis für alle weiteren Schritte im Rahmen der Initiative.

Aufgaben der Teilhabemanager*innen auf der Fallebene

- Aufsuchende Sozialarbeit
- Individuelle, rechtskreisübergreifende Beratung und Begleitung basierend auf Case Management
- Erkennen von Potenzialen
- Konkretisierung der Bedarfe
- Entwicklung von Perspektiven zur beruflichen und gesellschaftlichen Teilhabe
- Zugang zu den Maßnahmen der Förderbausteine F1 bis F5 der Initiative und Aufzeigen von geeigneten Regelangeboten

Aufgaben der Teilhabemanager*innen auf Netzwerk- und Systemebene

- Erfassung und Dokumentation aller Maßnahmen und Angebote vor Ort
- Bedarfs- und Angebotsanalyse
- Schnittstellenmanagement
- Netzwerk- und Sozialraumarbeit

Kontaktdaten und zusätzliche Informationen

E-Mail an durchstarten-thm-ki@duesseldorf.de
Telefonnummer 0211 89-92950

Weitere Informationen erhalten Sie auf folgender Webseite: www.durchstarten.nrw

In Kooperation mit



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



 **Kommunales
Integrationszentrum
Düsseldorf**



Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Migration und Integration

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Der Oberbürgermeister
Amt für Migration und Integration
Erkrather Straße 377, 40231 Düsseldorf

Verantwortlich Miriam Koch

I/21-1.

www.duesseldorf.de